



<b>Antrag</b>	
der CDU und WsR e.V.	
<b>AT-45/21-26</b>	
Datum	22.09.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	25.10.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	28.10.2021	beschließend

**Betreff:**

**Antrag der Fraktionen CDU und WsR vom 22.09.2021 zur sofortigen Beschlussfassung - Antrag Nr. 45 - Videoüberwachung am Bahnhofplatz**

**Beschlusstext:**

**Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:**

Auf die Frage des Stadtv. Sert nach dem Betrieb der Kamera an der Schauburg berichtet der Oberbürgermeister, dass es sich dabei nicht um eine Kamera der Stadt handeln kann, er dem Hinweis aber nachgehen werde.

Der Antrag wird bei 5 –Gegenstimmen und 8 Ja-Stimmen angenommen.

**Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

Zum Antrag Nr. 45/21-26 der Fraktionen CDU und WsR vom 22.09.2021 liegt der Ergänzungsantrag Nr. 45-1/21-26 des Herrn Stadtv. Thorsten Blümlein vor.

**Abstimmung über den Ergänzungsantrag Nr. 45-1/21-26 des Herrn Stadtv. Thorsten Blümlein:**

Der Ergänzungsantrag:

*„Pkt. 1: Die Videoüberwachung schließt auch die Unterführung am Bahnhof (Sophienpassage) ein.*

*Pkt. 2: Die Videoüberwachung wird auch auf den Busbahnhof (An der Schauburg) erweitert.“*

wird mit 39 Nein-Stimmen bei 1 Ja-Stimme und 1 Stimm-Enthaltung **ablehnt**.

**Abstimmung über den Antrag Nr. 45/21-26 der Fraktionen CDU und WsR vom 22.09.2021:**

Der Antrag:

*„Nach Absprache mit der Landespolizei und Stadtpolizei erstellt der Magistrat ein Konzept zur Videoüberwachung am Bahnhofplatz. In der Drucksache werden die Kosten für die Installation und die möglichen Folgekosten dargestellt.“*

wird mit 26 Ja-Stimmen bei 15 Nein-Stimmen **beschlossen**.

Rüsselsheim am Main, den 28.10.2021

Jens Gode  
Stadtverordnetenvorsteher